

# Die Geschichte von HAUG

## des führenden Spezialisten für öllose Kolbenkompressoren

1896	Ernst Haug gründet in St. Gallen eine mechanische Werkstatt.
1902	Bau einer kleinen Fabrik in St. Gallen an der Heimatstrasse.
1916	Verkauf der Firma von Ernst an seine Söhne Ernst und Fritz Haug zum Preis von rund 90'000.- SFr.
1924	Fritz Haug wird alleiniger Besitzer.
1928	Eine Spezialität in dieser Zeit war die Fabrikation von Kugellagergehäuse, Radaufhängungen und Achsen für Lastwagen und Bahnen.  Fabrikation des ersten, selbst konstruierten ölgeschmierten Kolbenkompressors.
1935	Übernahme der schwedischen Lizenz für Betonvibratoren. Mit der Firma Notz in Biel wurde ein Alleinvertriebsvertrag für Betonvibratoren abgeschlossen.
1948 / 1949	Tod von Fritz Haug, welcher die Firma entscheidend als Fabrikationsbetrieb von Kolbenkompressoren entwickelte.  Sein Sohn Dr. Hans Haug gründete die Aktiengesellschaft der „Fritz Haug AG“ und übernahm das Verwaltungsrats-Präsidium.  Die Geschäftsleitung übernahm Heinrich Siegrist.  Dr. Hans Haug war während 40 Jahren Verwaltungsrats-Präsident der Fritz Haug AG. Hans Haug erreichte internationale Bekanntheit, als er während 14 Jahren Präsident des schweizerischen Roten Kreuzes in Genf war.
1953	Entwicklung des ersten ölfreien Kolbenkompressors in Kreuzkopf-Bauweise.
1957	Bau einer neuen Fabrik an der Industriestrasse 6 in St.Gallen – Winkeln.
1968 / 1969	Entwicklung gänzlich ölfreier Kolbenkompressoren der Typenreihen SO und BO mit geschlossenen Kugellagern. Der Begriff der „öllosen Kolbenkompressoren“ ist geboren. Die konsequente Weiterentwicklung der öllosen Kolbenkompressoren prägt die Zukunft der Firma.  Entwicklung erster Gaskompressoren für höhere Drücke.  HAUG erhält ein neues Erscheinungsbild. Das Logo sowie die Firmenfarben „grün“ und „gelb“ sind noch heute aktuell.
1970	Übernahme der Geschäftsleitung durch Hans Wanner.
1975	Die öllosen Kolbenkompressoren der Typengruppe TO mit 2, 3 und 4 Zylindern werden zum wichtigsten Umsatzträger für Luft- und Gasanwendungen. Der Typ TO (heute TOC) setzt bis heute den Standard in den Schweizer Krankenhäusern.  Schrittweise Aufgabe der Produktion der ölgeschmierten Kolbenkompressoren und der Betonvibratoren.
1976	Als zweites Standbein, neben den Kompressoren, entwickelt HAUG Maschinen zum Bohren, Sägen und Fräsen von Beton. Die Vermarktung erfolgt unter dem Namen DIAMILL.

1978	Entwicklung spezieller ölloser Hochdruck-Kompressoren der Typengruppe BO für die Firma BBC (später ABB). Die Kompressoren werden zur pneumatischen Schaltung von elektrischen Hochspannungsschaltern eingesetzt und weltweit in grossen Stückzahlen eingesetzt.
1984	Erweiterung des Fabrikgebäudes mit Unterkellerung.
1988	Karl Frefel wird Mehrheitsaktionär. Er ist für 15 Jahren der Präsident des Verwaltungsrates.  Das Erscheinungsbild der HAUG Kompressoren ändert von Grün auf Weiss.
1989	Die neuen Kompressoren der Typengruppen SOG und TE erweitern das Angebot an Gaskompressoren.  Neuentwicklung eines Magnetkupplungs-Antriebes für hermetisch gasdichte Kolbenkompressoren. Diese HAUG-Erfindung löst das Problem von Gasleckagen herkömmlicher Kompressoren, welche mit Gleitringdichtungen ausgerüstet sind.  Gründung der deutschen Niederlassung in der Nähe von Frankfurt.
1993 / 1994	Aufgabe der Produktion der Betonbearbeitungsmaschinen DIAMILL.  Entwicklung der öllosen Kolbenkompressoren der Typengruppe TF.
1996	100 Jahr Feier in St.Gallen – Winkeln.
2000	Übernahme der Geschäftsleitung durch Beat Frefel.
2001 / 2002	Weiterentwicklung der Typengruppe TO zur Ausführung TOC in Kompaktausführung mit Schallauskleidung und integrierter PLC-Steuerung.  Die Typengruppe TO für Luft- und Gasanwendungen wird weiterentwickelt durch eine Vergrösserung des Hubvolumens und einer Erhöhung der Antriebsleistung bis auf 30 kW.
2006	Entwicklung eines Hochdruck-Kompressors auf Basis der Typenreihe TO mit Enddruck 170 bar. Das Hochdruck-System wird patenrechtlich geschützt.
2007	Gründung einer eigenen Repräsentation in China (Shanghai).  111 Jahr Feier in St. Gallen – Winkeln.  Bekanntgabe der Namensänderung von „Fritz Haug AG“ auf „HAUG Kompressoren AG“ per 1.1.2008.



Die HAUG Belegschaft im Dezember 2007